



Polygon Residences "Fiches Nord"

Lausanne, Schweiz

Architekt	Züst Gübeli Gambetti Architektur und Städtebau AG, Zürich, Schweiz
Fassade	Largo Swisspearl Gravial Sonderfarbe
Standort	Lausanne (VD), Schweiz
Fotograf	Roger Frei Architekturfotografie, Zürich, Schweiz
Gebäudeart	Wohnen

SWISSPEARL



Wohnungsbauprojekte wie Fiches Nord in Lausanne sind ausgezeichnete Beispiele dafür, wie attraktive, umweltfreundliche Wohnungen entworfen und umgesetzt werden können und gleichzeitig für den Durchschnittsverdiener bezahlbar bleiben. Das Projekt Fiches Nord mit 670 Wohnungen und einer Schule ist das Ergebnis eines Wettbewerbs des Zürcher Architektur- und Stadtplanungsbüros Züst Gübeli Gambetti aus dem Jahr 2008. Vier kompakte, polygonale Gebäude bilden eine fließende Fortsetzung des östlich angrenzenden, dichten Stadtgefüges.

Im Mittelpunkt des Entwurfs standen unter anderem die Themen Kosteneffizienz und Nachhaltigkeit. So fiel bereits während der Wettbewerbsphase die Entscheidung auf eine Fassade aus Faserzement als leichter, langlebiger und ökologisch nachhaltiger Werkstoff.

Die für dieses Objekt speziell angefertigten, 10 mm starken Faserzementplatten wurden mit einer 2 mm tiefen Fräsung versehen. Diese lineare Oberflächenstruktur mit Reliefwirkung erzeugt je nach Tageszeit und Blickwinkel ein stimmungsvolles Licht- und Schattenspiel auf den Fassaden.

Für den Grundriss der Überbauung ausschlaggebend, waren die 122 cm breiten, geschosshohen Swisspearl-Fertigteile. Zur optischen Abgrenzung der Stockwerke wurden horizontal zugeschnittene Faserzementplatten eingesetzt, die jedoch die vertikale Fräsung der Hauptfassadenplatten weiterführen. Die Balkone erhalten durch fünf raumhohe Swisspearl-Lamellen zusätzlichen Sichtschutz.